

	<p>Object: Otto Illies malend</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Collection: Nachlass Otto Illies (1881-1959)</p> <p>Inventory number: NLI 285</p>
--	--

Description

Otto Illies erinnert sich an seine erste Malstunde: "Burmester besorgte zur ersten Stunde eine Feldstaffelei und ein Klappbrett mit Leinwand. Außerdem holte er aus seiner Manteltasche eine große Düte mit Farben [...]. Als erstes wurde oben vom Garten aus die Fläche des Bordsesholmer Sees mit seiner kleinen bewaldeten Insel vorgenommen." Diese Zeichnung von Burmester zeigt vielleicht genau dieses erste Treffen. Burmester hatte an den angesehenen Akademien in Düsseldorf und Karlsruhe studiert und war ein begeisterter Anhänger der Freilichtmalerei.

Burmester war es, der Illies zuerst das Farbensehen in der Natur beibrachte. Illies berichtete: "Ich behauptete, der See wäre grau-blau, der Himmel voller hellgrauer Wolken, wurde aber belehrt, daß sich im Wasser dunkelviolette Töne, am Himmel hellviolette und gräuliche befänden. [...] Burmester war Impressionist im besten Sinne des Wortes, und seine Farbenfreude hatte etwas Mitreißendes." Burmester war es auch, der ihm riet, beherzt drauflos [zu] schmieren". (Kat. FARBEN-SCHÖPFUNG. 2009)

Verso von Illies bez.: "Burmester fecit September 1899 / Bordsesholm. / Otto Illies."

Basic data

Material/Technique:	Kohlezeichnung
Measurements:	34 x 50 cm

Events

Drawn	When	1899
	Who	Georg Burmester (1864-1936)
	Where	Bordsesholm

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Otto Illies (1881-1959)
	Where	

Keywords

- En plein air
- Kohlezeichnung
- Künstlerporträt
- Landscape art
- Malunterricht

Literature

- Lacher, Reimar (Hg) (2009): FARBEN-SCHÖPFUNG. Otto Illies (1881-1959), Yokohama - Hamburg - Wernigerode. Halle